

Designlösungen für jede Geschmacksrichtung

Rund um den Waschplatz

Interessante Details und schöne Formen – auf der ISH präsentierte die Industrie designorientierte Waschplätze und Accessoires in ansprechender Qualität. Design bedeutet, heute mehr denn je, der Weg zu vernünftigen Deckungsbeiträgen und wird deshalb auch betriebswirtschaftlich immer wichtiger. Die interessantesten Neuheiten rund um den Waschplatz finden Sie auf den nächsten Seiten. Die zur ISH erstmals präsentierte Keramikserien haben wir bereits in der Marktübersicht (SBZ 5/99) vorgestellt und finden hier keine Berücksichtigung.

Abu-Plast

Mit Trend und Basic stellten die Rödentaler Kunststoffbetriebe in Frankfurt zwei neue WC-Sitz-Serien vor. Die Trend-Sitze sind aus UV-beständigem, duroplastischem Kunststoff. In den gängigsten Sanitärfarben sind sie wahlweise mit Kunststoff- oder Edelstahlscharnieren erhältlich. Beim Design wurden scharfe Ecken und Kanten bewußt vermieden. Alle Trends sind mit dem Quick-Lock-Schnellmontagesystem ausgerüstet. Letzteres gilt auch für die Serie Basic. Die für das Objektgeschäft entwickelten WC-Sitze kommen ausschließlich in Alpinweiß auf den Markt. Auch sie sind sowohl mit Edelstahl- wie auch mit Kunststoffscharnieren lieferbar. Als Material wurde ein thermoplastischer Kunststoff in Sandwichbauweise eingesetzt. Auf Bruchfestigkeit gibt der Hersteller 10 Jahren Garantie.



Design-Spülkasten Linea mit Zwei-Tasten-Spülung

te Zwei-Mengen-Spültechnik mit Ökotaste. Je nach Bedarf regulieren zwei Spültasten – eine kleine für das „kleine Geschäft“ und eine große für das „große Geschäft“ – die Spülmenge auf 3,5 bzw. 6 Liter. Durch einen einfachen Handgriff an der Ablaufarmatur läßt sich der Wasserbedarf stufenlos bis zur maximalen Spülmenge von 9 Litern verstellen. Eine schalldämmende Mittelschicht reduziert in dem in Sandwich-Technik hergestellten Kunststoff-Spülkasten die Ein- und Ablaufgeräusche. Der Linea mit spezieller Montageleiste ist in allen gängigen Sanitärfarben erhältlich.



Duroplast-WC-Sitz Trend von Abu-Plast

Den neuen, kompakten Spülkasten Linea gibt es in einer wandhängenden und unter dem Namenszusatz Duo in einer aufgesetzten Ausführung. Beide haben eine definier-

Ardino

Einen Trend zu neuer Wohnlichkeit im Bad und warmen Holztönen sowie ein großes unausgeschöpftes Marktpotential für hochwertige Badmöbel im mittleren Preissegment, meint man bei Ardino ausgemacht zu haben. Nach den Frontdekoren Erle und Birke bei der letzten ISH, präsentierte man jetzt die Fronten Birnbaumdekor, Kirschbaum und Ulmedekor. Die Holzoberflächen können mit avantgardistischen Metalloberflächen, transparenten Glasfronten sowie Lackfronten in 21 RAL- und 3 Hewi-Farbtönen kombiniert werden. Erhältlich sind diese Variationen für alle drei Kollektionen des Herstellers – also für das Vollsortiment Dirano (von klassisch bis modern), das jugendliche Nischenprogramm Espresso und



Ardino-Badmöbel Diva mit schwarzem Korpus und Fronten im neuen Kirschbaumdekor

das avantgardistische Badmöbel Diva. Ebenfalls neu ist eine Spiegelschrankserie mit geschwungenen, asymmetrisch geteilten Glastüren und funktionalen Türanschlägen. Die Teile sind als integraler Bestandteil einer Badmöbelwand oder als Einzel-Spiegelschrank einsetzbar. Zu den Beleuchtungsvarianten gehören auch Nostalgie-Leuchten im Retrodesign mit matierten Glasschirmen, flexiblen Armen und Glühlampen statt Halogenstrahlern. Alle Modelle sind im Basisprogramm Dirano in allen Dekoren planbar.



Jugendliches Nischenprogramm Espresso im Birnbaumdekor

Mit sogenannten Schnell-Liefer-Sets wollen die Zeiler ihren Fachhandelspartnern die Möglichkeit geben, vorgeplante und vorgefertigte Badmöbel innerhalb von 4 bis 6 Tagen ab Bestellung beim Endkunden zu haben. Nach Herstellerangaben sollen die neuen, preisaggressiven Sets ab einer Breite von 125 cm in einer großen, programmübergreifenden Auswahl für jeden Grundriß verfügbar sein. Außerdem ergänzt der Waschtisch Mario mit einer Beckenbreite von 65 cm und einer Gesamtbreite von 125 cm die Mineralfußpalette des Unternehmens nach unten.

Hersteller	Seite	Telefon	Telefax
Abu-Plast	32	(0 95 63) 9 30	(0 95 63) 9 32 26
Ardino	32	(0 95 24) 90 66	(0 95 24) 90 07
Bäderecke	34	(0 71 31) 58 58 58	(0 71 31) 58 58 11
Bertocci	34	(00 39-0 55) 4 49 29	(00 39-0 55) 44 67 70
Duravit/Laufen	39	(0 78 33) 7 02 89	(0 78 33) 7 02 89
Emco	40	(05 91) 9 14 00	(05 91) 9 14 08 11
Franke	41	(0 77 61) 5 20	(0 77 61) 5 22 94
Haceka	41	(0 52 21) 6 20 98	(0 52 21) 6 31 55
Hamberger	42	(0 80 31) 70 00	(0 80 31) 70 01 99
Hewi	42	(01 30) 13 41 36	(0 56 91) 8 23 19
High Tech	42	(0 89) 5 40 94 50	(0 89) 50 60 09
Ideal Standard	44	(02 28) 52 12 52	(02 28) 52 12 41
Inda	44	(0 81 24) 52 70 40	(0 81 24) 52 70 42
Keramag	46	(0 21 02) 91 62 45	(0 21 02) 91 63 53
Keuco	47	(0 23 72) 90 40	(0 23 72) 90 42 36
Kuhfuß	48	(0 52 21) 6 10 81	(0 52 21) 6 46 81
Mara	48	(0 24 31) 97 21 10	(0 24 31) 97 21 20
Marlin	49	(0 57 73) 8 80	(0 57 73) 8 81 44
Masc	49	(0 73 07) 92 94 42	(0 73 07) 92 94 42
Nicol	50	(05 61) 58 09 80	(05 61) 58 16 68
Normbau	50	(0 78 43) 70 40	(0 78 43) 7 04 43
Olfa	51	(0 52 83) 9 69 60	(0 52 83) 96 96 10
Rapsel	51	(0 89) 8 00 66 10	(0 89) 80 06 61 20
SAM	52	(0 23 73) 90 90 00	(0 23 73) 9 09 01 01
Sanipa	52	(0 91 42) 97 89 78	(0 91 42) 97 89 90
Schock	54	(0 91 42) 4 90	(0 91 42) 4 92 90
Schweizerbad	58	(07 11) 7 28 88 91	(07 11) 7 28 88 92
Sphinx	58	(0 57 33) 1 40	(0 57 33) 1 42 95
STS	58	(0 52 57) 50 90	(0 52 57) 5 09 88
Villeroy & Boch	60	(0 68 64) 81 10 10	(0 68 64) 81 26 92
Zierath	61	(0 54 01) 8 68 20	(0 54 01) 86 82 11

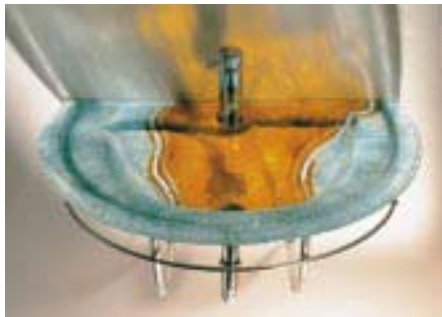
Bäderecke

Apokalypse heißt die neue Waschbeckenreihe der Heilbronner. Sie ist aus 18/10er Edelstahl mit angeformter Hahnbank, Rückwand, Spiegel sowie in Eckausführung erhältlich. Das Waschbecken selbst hat die Form einer Halbkugel und mißt 250 mm im Durchmesser. Die 1110 mm hohe Variante mit Spiegel gibt's mit 285 bzw. 355 mm Ausladung. Auf Kundenwunsch werden auch spezielle Einzelanfertigungen ausgeführt.



Edelstahlwaschbecken Apokalypse mit Hahnbank und Spiegel

Serienmäßige Einzelstücke sind dagegen die Glaswaschtische Irazu. Mit ihrer Optik wie verlaufenes Rohglas, sind sie in diversen Abmessungen und Formen als Eck- oder Wandmodell erhältlich. Neben den Unifarben Kobaltblau, Rot, Grün, Türkis, Gelb und Cream stehen eine Vielzahl weiterer Farben und Gestaltungsvarianten zur Auswahl. Auf dem ISH-Stand war das Teil sogar mit ins Glas eingeschlossener USA-Flagge zu sehen. Nach Herstellerangaben sind der Phantasie bei diesen handgearbeiteten Waschtischen keine Grenzen gesetzt. Nicht nur fürs Badezimmer, sondern auch zum Wohnen oder im Flur ist die Edelstahlmöbelserie Inox gedacht. Es gibt sie in diversen Ausführungen mit Schubladen, Ablagen und Türen sowie als Eckmodell und Waschtischunterschrank. Hergestellt sind die Schränke aus 16 mm starken, was-



Bei den Irazu-Glaswaschtischen ist jedes Stück ein Unikat

serfest verleimten Spanplatten V100. Die 18/10er Edelstahlverkleidung ist in den Oberflächen Poliert, Jalousie, Raute, Leinen, Kreismarmoriert, Ledernaben und Federschiff erhältlich. Neben drei verschiedenen Zylinderformen gibt's die Chrom-Möbelknöpfe auch als Kugel oder Halbkugel. Als Füße stehen verchromte, 70 mm hohe Zylinder oder Möbelrollen mit Chromabdeckung zur Wahl.

Ebenfalls neu sind eine Badmöbelserie mit extravaganten Accessoires von Antonio Lupi sowie der 54 x 81 cm große Waschtisch Sunday-Morning mit Edelstahlwaschbecken und seidig matt beschichteter Ablage aus Duroglas, die nicht verkratzen und verschmutzen soll.



Edelstahlmöbel Inox von der Bäderecke



Waschplatz Piu von Bertocci

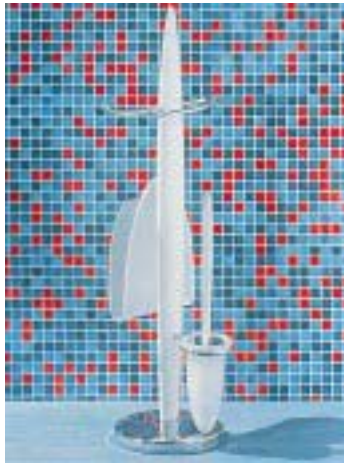
Bertocci

Piu ist ein Anbauprogramm mit Design von Giancarlo Bartoli, das auch Waschbecken beinhaltet. Es hat eine strenge Linie und fällt durch den Einsatz von ausschließlich kalten Metalltönen und weißem Kristallglas auf.

Zum Programm gehören Spiegel, Strahler, Anbau- und Grundelemente sowie diverse Kristallwaschbecken. Insgesamt stehen 11 Zubehörelemente für die Wand und 2 für den Fußboden in verchromtem Messing, außerdem 11 verschiedene Konsolenkombinationen, 5 Spiegel und 4 verschiedene Waschbecken aus satiniertem Naturkristall in den Farben Wassergrün, Weiß oder durchsichtigem Blau zur Verfügung. Die runden Waschbecken mit Einbau-Abstellfläche gibt's hängend mit Wandbefestigung oder auf Säule und in Eckversion. Aber immer mit integriertem Handtuchhalter. Armaturen können direkt auf die Waschtischplatte montiert, in die Wand eingebaut oder auf einer Metallhalterung angebracht werden, wobei auch die Wasseranschlüsse verdeckt sind.

Merkmale der neuen Accessoireserie Coro sind eine ovale Linienführung, blanker Chromglanz und weißer Kristallschliff. Das von Carlo Urbinati entworfene Programm enthält 5 verschiedene Typen von Handtuchhaltern in 12 Abmessungen, 5 Beleuchtungsarten mit Strahlern oder Wandleuchten, 5 verschiedene ovale Spiegel sowie andere passende Extras. Bei

Badezimmer-Boy aus der Accessoiresserie Coro



den geschliffenen Spiegeln läßt die Kirschholzversion mit Konsolen, Beleuchtung und sonstigem Zubehör eine sofortige Montage zu. Coro wird aus vollem Messing gedreht und in hochglanzpolierter Chromversion mit satinier-tem Anschlußteil für die Wand angeboten. Für jeden Badbereich gibt es mit den sogenannten Badezimmer-Boys spezielle Stehregale aus Polyurethan. Sie sind Weiß oder Grau lackiert, metallisiert oder aus Rüster. Die diversen Zubehörteile sind aus satinier-tem Plexiglas oder verchromtem Metall.



Accessoireserie Cinquecento mit vielen funktionellen Details

Respiro ist mit komplett ausgerüstetem Spiegel, austauschbaren, farbigen Abschlußteilen, vielen Spezialelementen und einem neuen Wand-Wäschebehälter ausgestattet. Die Badezimmerserie in der klassischen Kombination von Chrom und satinier-tem Kristall besteht aus 24 Teilen, die sich beliebig zusammensetzen und farblich kombinieren lassen. Weitere Lösungen ergeben sich aus einer Auswahl tropfenförmiger Abschlußelemente, die in 17 Farb- und Materialvarianten erhältlich sind.

Außerdem stellten die Italiener mit Cinquecento eine vollständige Serie mit funktionellem und strengem Design in Chrom, satinier-tem Chrom und Gold vor. Zu ihr gehören diverse Handtuch- und Badetuchständer, Handtuchhaken, Bügel, Handtuchhalter, Konsolen, Wandregale, Spiegel und Halogenleuchten.

Duravit/Laufen

Neben den bereits in SBZ 5/99 vorgestellten neuen Badserien, präsentierte Duravit die neue

Keramikoberfläche WonderGliss. Diese, so das Hornberger Unternehmen, völlig neuartige, konkurrenzlose Oberflächenbeschichtung mit dem vielversprechenden Produkt-namen wurde in Kooperation mit dem High-Tech-Unternehmen Nanogate aus Saarbrücken entwickelt. Die Beschichtung wird durch ein spezielles Verfahren eingebrannt. WonderGliss soll dem Schmutz die Angriffsfläche nehmen und Rückstände mit dem Wasser, das sich zu einem dicken Tropfen zusammenzieht, abfließen lassen. Weniger Ablagerungen und damit auch weniger Putzen sind die angenehmen Auswirkungen. Die Oberfläche darf nur – ohne Schrubben und Scheuern – mit mildem Reinigungsmittel, z. B. Frosch-Universalsreiniger, abgewischt werden. Dies soll laut Hersteller zur Reinigung vollkommen ausreichen. WonderGliss wird vom Forschungsinstitut für anorganische Werkstoffe – Glas/Keramik in Hörgrenzhausen ein gutes Aperlverhalten, hohe chemische und thermische Beständigkeit attestiert. Franz Kook, Vorstandsvorsitzender der Duravit AG: „In Verbindung mit der von uns entwickelten Einbrenntechni-



Libertyline ist der erste Schritt zum barrierefreien Sanitärdesign

nik hat WonderGliss eine Sonderstellung erreicht, von der wir bereits im ersten Jahr einen Absatz von etlichen tausend Teilen erwarten.“ Der Aufpreis je Keramikteil soll für den Endkunden 100 DM betragen. Bei Behandlung der Oberfläche gemäß Pflegehinweisen (milde Reiniger) soll sie weit über 10 Jahre halten. Die Formulierung einer ebenso langen Garantieübernahme ist derzeit in Arbeit.

Für barrierefreies Wohnen vertreibt der Duravit-Außendienst unter dem Namen Libertyline eine neue Serie. Sämtliche Produkte sind nach den beispielgebenden Normen DIN 18 024/II und DIN 18 025 konzipiert. Libertyline ist der erste Schritt zum barriere-



Links: Ohne WonderGliss wird der Tropfen flach und bleibt haften – Rechts: Mit WonderGliss wird der Tropfen zur Perle, perlt ab und nimmt dabei den Schmutz mit





Die Vienna-Comfort-Waschtische bieten gleich ausladende Ablageflächen

refreien Sanitärdesign. Dabei ist der Waschtisch trotzdem unterfahrbar und verfügt über eine große Ablagefläche. Beim Spiegel wurde auf rollstuhlgerechte Perspektive geachtet – er schließt direkt mit dem Beckenrand ab. Der Clou ist jedoch das WC. Es kann auch bei bereits bestehenden Anschlüssen eingebaut werden. Die Steinschraubenhöhe von 32,5 cm wird beibehalten, die Sitzhöhe der Wandapparate beträgt dennoch 48 cm und ist damit um 5 cm höher als dies bei herkömmlichen Modellen der Fall ist. Entsprechende Klapp- und Seitenwandgriffe als Stützhilfe komplettieren das Sortiment. Zudem hat Laufen als Adaption der bereits seit längerem lieferbaren Vienna-Serie die Vienna-Comfort gebracht. Wesentlicher Unterschied zu Normal-WC und Bidet: Die Sitzhöhe beträgt 48 cm. Zudem gibt's auch für alle neuen WCs abnehmbare Sitze.

Emco

Die Erwin Müller Gruppe widmete sich zur 99er ISH der Aktualisierung ihres Programms. So z. B. bei der 12 Jahre alten Serie Astro, die es jetzt zusätzlich zur farbigen Pulverbeschichtung auch in Chrom, kombiniert mit farbigen, auf bestimmte Armaturen abstimmbaren Kappen über den

Befestigungspunkten gibt. Außerdem wurde die prestigeträchtige Serie Linea um zwei neue Varianten für den Duschplatz in der Wanne und den Waschtischbereich ergänzt. Neu ist die Unterteilung der Serie in die drei Designvarianten Arte, Decor und Color. Arte gibt's in sechs Applikationen mit Oberflächen in Wurzelholz, Marmor hell und dunkel. Decor kann mit Dekorelementen an zur Zeit 21 Armaturenmodelle angepaßt werden und Color ist eine Alternative mit transluzenten Rosetten, Zierringen und Kappen in leuchtendem Blau und Bernstein, passend zur Ideal-Standard Class, Hansgrohe Azzur und Kludi Scala.



Accessoireserie Linea-Color in Chrom/Bernstein mit Beauty-Line, Kristallspiegel und Leuchten



Farblich auf die Metaluce-Armatur abgestimmte Accessoires Astro-Chrom



Barolo-Decor, passend zur Armatur Taron, mit Kristallspiegel und Leuchten

Neue Farben und Oberflächen spielen auch bei Barolo die Hauptrolle. Mittlerweile gibt es 31 Dekorvarianten, mit denen man die Accessoires farblich und formal auf gefragte Armaturenlinien abstimmen kann. Mehr Farbe kommt auch bei Tecno ins Spiel. Die Glaselemente gibt es ab sofort auch in leuchtendem Blau, Gelb, Grün, Orange und Rot. Außerdem gibt es auch bei Tecno neue Produkte.



Eck- und Winkelgriffe mit rutschhemmender Ummantelung aus den Object-Specials „Sicherheit im Bad“

Neu in der Sparte Singles ist eine zu jeder Serie des Herstellers passende Bürstengarnitur mit schwenkbarem Bürsteneinsatz in einem Kunststoffbehälter. Der Hygiene zuliebe ist der Bürstenkopf wechselbar. Einen zunehmend breiten Raum nehmen die Object-Specials bei Emco ein. Wie bei dem systematisch erweiterten Griffprogramm für „mehr Sicherheit im Bad“ ergänzten die Lingener auch hier ihr Programm.

Frankle

Mit der neuen Sanitärserie Prisma hat Frankle, die bis Mitte des vergangenen Jahres ihr Sanitärprogramm noch unter dem Namen Belinox vertrieben haben, jetzt eine Edelstahlserie im Economy-Bereich im Angebot. Es umfaßt Waschbecken, WC, Urinal, Handtuchspender, Seifenspender, Handtuchhalter, Abfallbehälter und Hygienebeutelspender. Die preislich 25 % unter der Designserie Rondo-Line angesiedelten Komponenten sind für den öffentlich gewerblichen Bereich sowie den Einsatz in Gewerbe,



Die Prisma-Line soll für mehr Absatz im Economy-Bereich sorgen

Haceka

Kleine austauschbare Zierelemente aus Kunststoff und fließende Linien kennzeichnen die neue Accessoireskollektion Merano. Sie ist aus verchromtem massivem Messing gefertigt. Einzelteile und Einsätze wie Seifenschale und Becher sind in weiß mattedem Kunststoff ausgeführt. Das Sortiment umfaßt 10 verschiedene Produkte.



Die neuen Cortina-Haltegriffe, hier in Kombination mit der Rondo-Line



Accessoireserie Merano von Haceka

Neben den serienmäßigen blauen oder gelben Farbteilen sind die Zierelemente in zahlreichen modernen Farben lieferbar. Zweite Neuvorstellung der Holländer ist die grazile Kollektion Iris, eine Kombination von Chrom und Holz. Ihre hölzerne Wandhalterung mit verchromtem Dekorring bestimmt den Akzent dieser Reihe mit modernem Design und zierlich-eleganter Ausstrahlung. Die runde Form der Wandhalterung spiegelt sich in den Einsätzen und den funktionalen Zubehörteilen wider. Das Basismaterial der neuen Kollektion ist aus massivem Messing mit Chromfinish gefertigt. Hinzu kommen hölzerne Dekorelemente. Das gesamte Sortiment umfaßt 16 Produkte, auf die der Hersteller wie auch auf die Merano-Serie 10 Jahre Garantie gibt.

Die Accessoirekollektion Iris kombiniert Chrom und Holz



Hamberger

Eine neue Richtung beschreitet der WC-Sitz-Hersteller mit dem jetzt entwickelten Thermoplast-Sitz Beach, der auf alle handelsüblichen Standardkeramiken passen soll und in den gängigsten Sanitärfarben lieferbar ist. Er läßt sich mit dem neuen Easy-Fix-Montagesystem von oben befesti-



WC-Sitz Beach von Hamberger

gen. Sitz und Deckel können mit einem Griff abgenommen und aufgesteckt werden. Die Deckeloberseite ist mit einer speziellen Soft-Touch-Struktur ausgestattet, die die Schmutzempfindlichkeit verringern und die Kratzfestigkeit erhöhen soll. Außerdem wurde das WC-Sitz-Modell Atlantic formal und technisch den aktuellen Entwicklungen am Keramikmarkt angepaßt.

Hewi

Hewi erweiterte das bestehende Farbprogramm um 8 auf insgesamt 19 Farbtöne, die in die drei Rubriken Basis-, Neutral- und Pastellfarben gegliedert sind. Zu den Basisfarben gehören neue kräftige Töne wie Rapsgegelb, Stahlblau oder Bordeauxrot. Der neutrale Bereich umfaßt neben Reinweiß und Tiefschwarz drei Grautöne und zu den Pastellfarben zählen gebrochene Töne wie Vanillegelb, Fliederblau sowie Pistaziengrün.



Die erweiterte Farbpalette von Hewi



Diebstahlgeschützter Seifenspender der neuen Objektserie 477

Alle Produkte, darunter auch die neue Sanitärserie 477, wurden auf der Messe in den neuen Farben präsentiert. Mit klaren Formen und funktionalem Design ist sie vor allem für den Objektbereich gedacht. Der Materialmix aus Nylon, farbigem Glas und transluzentem Kunststoff soll Architekten neue Gestaltungsspielräume eröffnen. Entwickelt wurde das Programm auf Grundlage bestehender Sanitärprodukte. Neue Artikel wie ein Kosmetikspiegel, ein Papierhandtuchkorb und ein Seifenspender runden das Angebot ab. Außerdem wurde die Privatbadserie 440 um neue Produkte wie z. B. zwei Brausehalterstangen auf nunmehr 38 Teile erweitert und das für ältere und behinderte Menschen entwickelte Programm „Barrierefreies Wohnen“ um funktionale Artikel wie einen einhängbaren Duschsitz oder Stützgriffe ergänzt.

High Tech

Unter dem Namen PearlFinish setzt High Tech jetzt bei allen Glasbecken eine Beschichtungstechnologie ein, die die Reinigung durch einen Antihafteffekt erleichtern soll. Zudem wartete das Unternehmen mit vier neuen Beckenserien auf. Unter der Bezeichnung MO2 gibt es jetzt eine Waschtischplatte aus satiniertem, transparentem und kobaltblauem Einscheibensicherheitsglas mit einem satinierten, transparenten, kobaltblauen oder weißen Glasbecken oder einem Edelstahl einbaubecken. Das Glasmodul MO1 bietet sich besonders für Gäste-WCs und kleine Bäder an. Dazu passend gibt es Design-Siphon und -Eckventile von Vola.

Beim MO3 sind Waschtischplatte und Ablageflächen voneinander getrennt und können beliebig kombiniert, ergänzt und zusammengestellt werden. Dazu ist das Becken in hochglanzpoliertem Edelstahl oder Glas wählbar. Zur Auswahl stehen eine Waschtischplatte aus satiniertem, transparentem oder kobaltblauem Sicherheitsglas. Die Glasablageflächen gibt es in mehreren Formen und Größen. Befestigt werden die Elemente auf Edelstahlkonsolen. Während bei diesen Modellen Becken und Ablage voneinander getrennt sind, ist beim Glasmodul MOC Becken und Ablage aus einem Guß.

Speziell für den Wandeinbau in Sanitärräumen im öffentlich gewerblichen Bereich bietet High Tech ein neuartiges Sanitär-Modulsystem an. Seifenspender, Toilettenpapierhalter und Abfallkorb verschwinden in der Wand. Bei der Zusammenstellung der



Glasmodul MO3 von High Tech



Beim Glasmodul MOC sind Becken und Ablage aus einem Guß

einzelnen Komponenten kann der Bauherr wählen. Möglich sind: Seifenspender, Toilettenpapierhalter, Handtuchspender, sensorgesteuerter Händetrockner, Papierabfallkorb, Hygienebeutel-, Kosmetiktuch-, Toilettsitz- und Trinkbecherspender.

Ideal Standard

Neben der neuen Keramikserie Cresta (SBZ 5/99), zahlreichen Wannen und Armaturen hat Ideal Standard unter dem Namen Guest ein Handwaschbecken aus durchgefärbtem mineralischem Werkstoff präsentiert. Das Basismaß, inklusive der großzügigen Ablagefläche, beträgt 64 x 34 cm. Die Breite ist zwischen 120 und 50 cm variabel und kann je nach Einbausituation millimetergenau geordert und bei schiefen Wänden vor Ort angepaßt werden. Darauf abgestimmt sind ein



Das Handwaschbecken Guest kann in Breiten von 50 bis 120 cm millimetergenau geordert werden

Unterschrank, ein ovaler Spiegel und diverse Accessoires, die von Keuco speziell für diese Serie gefertigt werden.

Unter dem Namen Integra präsentierte das Unternehmen ein Einzel-Waschplatzkonzept. Herzstück sind drei Waschtischvarianten mit einem halbrunden Becken, ein Eckmodell und zwei asymmetrische Ausführungen mit wahlweise rechts- oder linksseitiger Ablagefläche. Dazu passend gibt es ein spezielles Möbelprogramm. Ein runder Spiegel und entsprechende Leuchten runden das Programm ab. Als Komplementärprodukte empfiehlt der Hersteller seinen neuen Einhebelmischer Tendenz sowie das Solo-WC und Bidet.

Inda

Grundlegende Basis der neuen Möbelserie Domino sind 6 verschiedene Podeste, auf denen die Möbelemente mit gleicher Tiefe aber unterschiedlichen Verwendungszwecken und Höhen aufgestellt werden können.



Accessoireserie Dynamic 4700 aus gebürstetem Edelstahl

nen. Die Kollektion besteht aus 5 Grundelementen (Schubladenmöbel, Möbel mit Kipp- oder Schranktüren), 2 Säulenelementen mit Einzel- oder Doppeltüre und zwei Waschtischmöbeln, die mit drei verschiedenen Oberteilen (halbversenkbar, zum Einbau und mit Platte aus Massivholzleisten so-



Saubere Lösung: Das Sanitär-Modulsystem



Im Mittelpunkt der Möbelkollektion Domino stehen Podeste

wie einem Waschbecken aus Glas) angeboten werden. Dazu kommen 3 Hängeschränke mit lackierten Schranktüren oder Flügeltüren aus Glas sowie 2 Regale und diverse schlichte, rechteckige Spiegel sowie passende Leuchten. Die Podeste und die Handgriffe der Möbel sind aus Melamin im Finish Birnbaum-Natur, während die Schranktüren außen in den Farbtönen Honigmelone, Pergamon, Zedergrün und Kakao-Matt lackiert sind. Die Badmöbelkollektion Newport besteht aus 6 Elementen. Im Mittelpunkt steht ein offenes Waschbeckenmöbel mit eingelassenem Keramikwaschbecken und einem Unterteil mit Regal und Schubladen. Ergänzt wird die Linie durch 2 Säulenkommoden,



Badmöbel Newport von Inda

1 halbhohe Möbel, 2 Schrankelemente mit Türen aus Holz oder satiniertem Glas, 1 Spiegel mit Holzrahmen in einfacher bzw. Spiegelschrank-Ausführung sowie moderne Halogenleuchten aus satiniertem Aluminium und verchromtem Messing. Alle Möbel sind aus Kirschbaum gefertigt und auf Wunsch im Finish Dover-Weiß, einer Speziallackierung, bei der das Holz durchschimmert, lieferbar. Nußbaum-Antik steht im Mittelpunkt der Badmöbelserie Tosca sowie der Accessoireslinie Nathalie 5600. Ein Waschbeckenmöbel, das in verschiedenen Größen, mit einem großen, abgestimmten Spiegel lieferbar ist, wird ergänzt durch ein Oberteil in den Versionen halbversenkbar, zum Einbau unter der Waschtischebene und aus Keramik mit integriertem Waschbecken. Wei-

tere Elemente der Linie sind Säulenvitrine und Eckmöbel. Details sind intarsierte Unterteile, ringförmige Griffe und Knaufgriffe aus Bronze oder Keramik in abgetöntem Weiß. Zur Zubehörserie gehören z. B. Regale, Handtuchhalter, Spiegelmöbel mit Leuchten und Hängeschränke mit Glastüren.

Während die neuen Stangen-, Gelenkstangen- und Handtuchhalter sowie die Garderobenhaken, Seifenschalen, Zahnbürstenhalter, Mehrfach-Hand-

Leuchten der Kollektion Dynamic 4700 aus gebürstetem Edelstahl bestehen, sind die Accessoires Smile 4300 aus verchromtem Messing gefertigt. Mit farbigen Knaufgriffen und Standfüßen sowie halbrunden Plaketten aus ABS in verschiedenen Farben,

die nach Belieben ausgetauscht werden können, lassen sich Handtuchhalter, Regale, Behälter und sonstige Teile persönlich gestalten. Ergänzt wird die Serie durch diverse Spiegel mit farbigem oder Naturrahmen, Halogenleuchten, Matten für die Badewanne und Duschkabine sowie einem zusammenklappbaren Wäschekorb mit Laufrollen und Leinwandsack in Blau oder Ecrú. Ebenfalls neu von Inda ist die Duschsäule Multifunzioni aus weißem ABS mit Teilen aus verchromtem Messing.

Keramag

Im Mittelpunkt der Keramag-Messepräsentation stand die neue Badserie Vitelle (SBZ 5/99). Die unter dem Namen Mirano im letzten Jahr vorgestellten Waschtische wurden um einen Doppelwaschtisch und das Duschwanneprogramm Primera um eine Variante ergänzt. Premiere hatte auch das WC der Serie Renova-Nr.-1-Plus mit der Standardausladung von 54 cm. Es ergänzt die verkürzte Version mit 51,5 cm. Beide WCs kommen mit einem Wasserverbrauch von 4,5 l aus.

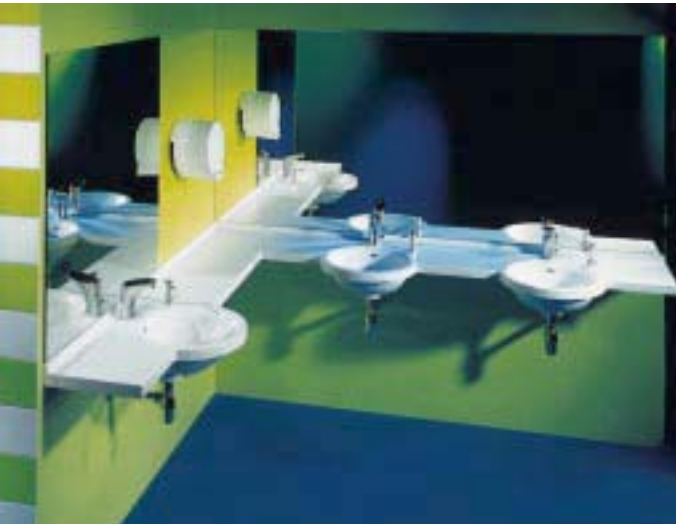
Beim neuen Fitneßpaneel Vario handelt es sich um ein serienmäßig mit Grohe-Armaturen ausgestattetes Duschpaneel. Zur Aus-



Der Doppelwaschtisch Mirano



Keramag-Fitneßpaneel mit Grohe-Armaturen



Profil-Eckwaschtischlösung aus Varicor

wahl steht ein Einhebelmischer und eine Thermostatarmatur. Sowohl Handbrause als auch die Massagedüsen sind mit einer Antikalk-Funktion ausgestattet. Das aus Varicor gefertigte Grundmodul ist in den Farben Alpinweiß, Duocolor-Weiß, Sahara, Polaris und Lagune erhältlich.

Für den öffentlich gewerblichen Bereich wurden unter dem Namen Profil Waschtische mit großen Ablageflächen aus Varicor vorgestellt. Das Konzept umfaßt symmetrische und asymmetrische Waschtische von 60 bis 250 cm Breite sowie Eckwaschtische. Durch Nischeneinbau mit variablen Ablageflächen lassen sich Doppel- und Reihenwaschtischanlagen in über 30 Farben realisieren. Nicht rechtwinklige Raumecken von 87 bis 93 Grad lassen sich vor Ort ausgleichen.

Keuco

Die Hemeraner präsentierten mit Edition 100 ein Gesamtkonzept für die Segmente Accessoires, Badmöbel, Spiegelschränke und Lichtspiegel. Das Rohr prägt nicht nur die gesamte Formensprache, sondern wird auch als Funktionsträger eingesetzt. So trägt es z. B. bei den Spiegelschränken die Türen, das Lichtelement und die optionale Glasablage. Außerdem wird es zur Kabelführung genutzt. Das Accessoiresprogramm mit einheitlichem Wandbefestigungselement umfaßt über 20 verschiedene Einzelartikel in verchromter Ausführung oder als Bicolorvarianten in Kombination mit Chrom/Edelmatt, Schwarz, Vergoldet oder Edel-

messing. Dazu gehören Kristall- und Lichtspiegel, Ablagekonsolen mit matterter Glasplatte, Handtuchhalter, -ring, Lotionsspender, Schwammkorb, Bürstengarnitur oder Toilettenpapierhalter in offener Form bzw. mit Deckel. Darüber hinaus bietet der Hersteller mit Badetuchhalter-, WC- und zwei Waschtischmodellen erstmals vier verschiedene Accessoires-Standmodelle an, die sich mit Glas, Lotionsspender, Seifenschale, Ascher oder Universalschale aufrüsten lassen. Komplettiert wird das Accessoiresprogramm

durch zwei Spiegelschrankmodelle, Wandleuchten sowie Badmöbel in den Fronten Weiß-Lackiert und Birke-Hell.

Speziell für den Objektbereich entwickelte der Designer Reiner Moll die Accessoireskollektion Plan. Die Palette der 20 Einzelelemente reicht von Haltegriff, Bürstengarnitur, Papier- und Ersatzrollenhalter über Ascher mit feuerfester Mulde, Türschilder, Einbauseifen-, Lotion- und Hygienebeutelspender bis hin zu Handtuchhaken, Seifenablage und Badetuchhalter. Charakteristisch ist das klare, puristische Design der mit verchromter Oberfläche oder in der Ausführung Edelstahl-Massiv erhältlichen Accessoires. Gegen Diebstahl bzw. Vandalismus sind die Befestigungsschrauben ver-



Funktionale Rohre sind zentrales Gestaltungselement der neuen Accessoireserie Edition 100



Speziell für den Objektbereich wurde die Accessoireserie Plan in Edelstahl oder Chrom entwickelt



Keuco-Möbel Elegance in der Frontvariante Wildbirne mit neuem Waschtisch und Viertelkreisabschlußunterschrank

deckt und kann der Toilettenpapierhalter nur in einer bestimmten Nullstellung geöffnet werden.

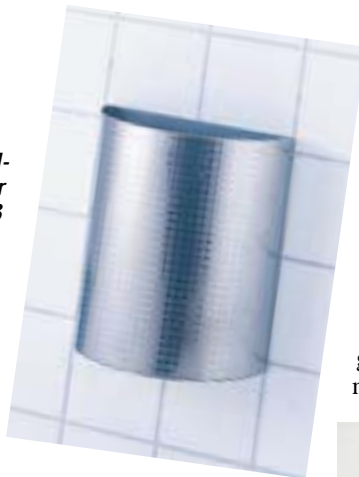
Außerdem gab es Sortimentsabrundungen bei Accessoires und Badmöbeln. So wurde die Kollektion Amaro um weitere Dekorsets ergänzt. Neu sind die chrom/edelmatten Abdeckkappen für die Dornbracht-Armatur Meta-Tec sowie die in Chrom, Velourschrom und Vergoldet lieferbaren Kappen zur Ideal-Standard-Armatur Tendance. Zusätzlich ist jetzt auch eine De-

signanpassung in acht unterschiedlichen Oberflächen an die Meloh-Armatur Vito möglich. Als zentrales Element der Badmöbelkollektion Elegance stellte das Unternehmen einen Systemwaschtisch in neuer Optik vor. Die fünf Ausführungen werden in den Mineralgußoberflächen Alpinweiß, Pergamon, Sandstein-Natur, -Grau und -Dunkel, mit geradem Abschluß – in den Breiten 105, 140 und 175 cm und mit Viertelkreisabschluß in 140 und 175 cm Breite – geliefert. Neu sind auch ein dazu passender Waschtischunterbau, Viertelkreisabschlußunterschranke als offene Variante oder mit matter Glasfront sowie die zwei neuen Frontvarianten Wildbirne und Pearlwood.

Kuhfuß

Auf der ISH 99 präsentierte Kuhfuß Sanitär die bekannten AP-Accessoires wie Seifenspender, Papierhandtuchspender und Abfallsammler im neuen Lochblechdesign. Die Oberfläche des Edelstahls ist spiegelpoliert und geätzt. Es gibt keine echten Löcher, in denen sich Schmutz festsetzen kann. Mit

**Edelstahl-
Abfallsammler
von Kuhfuß
mit aufgeätz-
tem Loch-
blechmuster**



dieser Idee wollen die Hersteller die Optik des Lochblechmusters mit dem Nutzen der Pflegeleichtigkeit kombinieren.

Mara

„Sitzen statt Spritzen“ lautet das Motto, mit dem die Mara GmbH Männer dazu bringen will, auch beim „kleinen Geschäft“ Platz zu nehmen. Der Duo-WC-Sitz hat dazu an seinem vorderen Ende eine leicht nach oben abgewinkelte und sich nach vorne verjüngende Erweiterung. Auf diese setzt man(n) sich zum Urinieren in Gegenrichtung. Die Hose muß dazu nicht heruntergelassen wer-

den. Als Vorteile der neuen Lösung nennt der Hersteller neben der Hygiene eine orthopädisch korrekte Haltung der Wirbelsäule sowie eine bessere Entleerung der Harnblase. Auch behinderte Menschen und Kleinkinder sollen's mit dem „Schnabel-Sitz“ leichter haben. Es gibt ihn in den Ausführungen Duroplast, mit Holzkern oder in Echtholz. Als Schar-



Der WC-Sitz Duo von Mara soll Männer zum Sitzen bringen

niervarianten sind Normal- oder Wellenscharniere erhältlich. Sie sind aus Edelstahl, verstellbar und passen nach Firmenangaben auf alle gängigen Standard-WCs.

Marlin

Für kleine und Minibäder wurde die modulare Möbelserie Picoli von Marlin entwickelt. Aus einem Baukastensystem können die einzelnen Elemente zusammengestellt werden. Das Design ist gekennzeichnet von leicht nach unten abgerundeten Fronten. Von den Schranktüren bis hin zu den Spiegeln und Spiegelschränken sind diese Rundungen bei allen Einzelelementen wiederzufinden. Der Korpus der Badmöbelserie ist immer Weiß. Die Fronten sind in den Dekorfarben Weiß, Birnbaum, Grün und Blau lieferbar. Griffe gibt's in diversen Formen und



Badmöbel Picoli von Marlin

Materialien. Wie das Unternehmen der Poggenpohl-Gruppe betont, lassen sich alle Elemente von Picoli leicht selbst zusammensetzen. Die Ganzmetall-Clipscharniere sind dreidimensional verstellbar, die Türen lassen sich ohne Werkzeug ein- bzw. aushängen und die Ganzmetallaufhänger für die Schrankelemente sind mehrfach verstellbar sowie justierbar. Als passendes und z. T. integrierbares Zubehör gibt's vom Handtuchhalter über die Wäschekippe bis zum Abfallsammler alle wesentlichen Accessoires.

Masc

Dem Wunsch nach zusätzlicher Nutzung von Badwärmekörpern will das Unternehmen mit dem Htw-Hakenclip gerecht werden. Das Kunststoffteil läßt sich in die querlaufenden Verbindungsrohre zwischen Vorlaufverteiler und Rücklaufsammler ein klicken und dient beispielsweise als Halter für Handtücher oder Waschlappen. Es wird für den Rohrdurchmesser 23 mm bei einem Rohrabstand von 36 mm für elf Heizkörpermodelle von neun Firmen hergestellt sowie für den Rohrdurchmesser 22 mm bei



Einklickbare Handtuchhalter für Wärmekörper mit querliegenden Heizröhren in sechs verschiedenen Farben von Masc

einem Abstand von 36 mm für ebenfalls elf Modelle von vier Firmen. Die Haken sind standardmäßig in sechs Farben erhältlich und eignen sich gut als kleines Präsent des Sanitärinstallateurs oder Heizungsbauers für seine Kunden.

Nicol

Zwei neue Badteppiche präsentierte der Badausstatter zur diesjährigen ISH. Der ockerfarbene Badteppich Gekko von der Designerin Heike Raap soll mehr Spaß ins Bad bringen. Es gibt ihn groß oder klein in ausgeschnittener Form sowie als Kollektion in rechteckiger Form und drei Farbgebungen. Das Design des von Sanya Zivo geschaffenen Teppichs Quadros greift das Thema mathematische Ordnung und Geo-



Badteppich Gekko von Nicol

metrie auf. Er ist in drei Farbstellungen und drei Größen erhältlich. Als Material kommt 100 % Polyacryl, teilweise mit Lurexgarn, zum Einsatz. Außerdem haben die Fuldrabrücker jetzt passend zur Badteppichkollektion Farfalle einen gleichnamigen Kristallspiegel mit Kantenschliff im Programm. Er hat eine blaue oder weiße Grundfläche mit aufgesetzter elliptischer Spiegelfläche.



Den Waschtischunterschrank Friedrich gibt's in Buche-Natur und kirschbaumfarben gebeizt

Friedrich heißt der neue Waschtischunterschrank des Herstellers mit je zwei seitlichen Ablagen. Seine Holzoberfläche gibt's in Buche-Natur sowie Buche-Kirschbaumfarben. In die Tür des Ausziehwanens ist eine Milchglasscheibe eingelassen. Die verchromte Siphonabdeckung ist durch Verschieben an verschiedene Waschtischhöhen anzupassen.

Zum Thema Accessoires war, neben der Keramik-Zahnpflegedose Perla, einer kompletten Sauna/Massage-Kollektion sowie den dunkelblauen oder weißen Kristallglas-Accessoireserien Nabuco und Fidelio mit breiten oder feinen silbernen Ringen, auch die Mobilo-Serie Madera auf dem ISH-Stand des Unternehmens zu se-



Die Mobilo-Serie Madera kombiniert Chrom und Holz

hen. Die Kombinationen aus kirschbaumfarbenem Holz und Chrom auf leicht gewölbten, diskusförmigen Füßen. Erhältlich sind die Ausführungen Kombi-Bürstengarnitur, Kosmetikwagen, Kleider- und Handtuchständer.

Normbau

Mit einem Stützbügel mit durchgehendem Stahlkern und PUR-Integralschaum-Polsterung zur Arm- und Körperauflage bei der Toilettenbenutzung erweitern die Renchner ihr Programm im Bereich Sicherheitsausstattungen. Er wurde für die Stützklappgriffe oder Wandstützgriffe des Herstellers konzipiert. Der Befestigungsabstand ist nach DIN 18 024-2 auf 700 mm ausgelegt.



Duschspritzschutz und einhängbarer Duschsitz von Normbau

Sonderanfertigungen sind möglich. Zur Montage wird der Stützbügel auf dem unteren Holm des Griffes positioniert und mittels einer Kunststoffmutter festgeklemmt.

Ergänzend zu den neuen Stützklappgriffen mit integrierter Montageplatte und einstellbarer Ausgleichsmechanik gibt es jetzt auch formal passende Wandstützgriffe mit gleicher Montageplatte und Anordnung der Befestigungslöcher. Zusätzlich sind die Stützklappgriffe auch mit zusätzlicher Bodenstütze erhältlich. Sie ist in einem stahlverstärkten Kunststofflager befestigt und am Fußende mit einem integrierten, einstellbaren Bodenpuffer versehen. Die Standardlängen sind 600, 720, 850 und 900 mm. Alle Ausführungen sind mit oder ohne WC-Papierrollenhalter und mit oder ohne Armlehne lieferbar. Außerdem sind Rückenlehnen für Toiletten, klappbare Einhängesitze und ein 930 mm langer, modifizierter Klappgriff mit Polyester-Duschvorhang als Duschspritzschutz neu im Programm. Alle Kippspiegel sind ab sofort auch mit stromsparender und spritzwassergeschützter Beleuchtung in der Schutzart IP44 lieferbar.



Sahara-Accessoires und WC-Sitz von Olfa mit Tigermuster

gibt viele Stilrichtungen, 60 Dekore und über 60 Farben. Accessoires und WC-Sitze werden in den selben Farben und Dekoren angeboten.

Rapsel/Nito

Die Produkte der beiden italienischen Firmen werden gemeinsam von der deutschen Rapsel GmbH im bayerischen Puchheim vertrieben. Rapsel stellte mit Nido ein eigenwillig geformtes weißes Keramikwaschbecken auf einer Ablage aus mattem Edelstahl, Erotico-Kleiderhaken in sieben verschiedenen Farben aus transparentem Kunstharz sowie Avant-Aluminiumschrän-



Stützbügel mit PUR-Integralschaum-Polsterung zur Arm- und Körperauflage

Olfa

Bei der neuen Accessoireserie Sahara ist der Handtuchhalter nicht als Handtuchstange ausgelegt. Handtuch- und Papierrollenhalter, Kleiderhaken sowie WC-Bürstengarnitur haben eine geschwungene Form. Es

ke mit gesandeten Glastüren mit rundem Durchblick und Tablaren aus hellem Ahornholz vor.

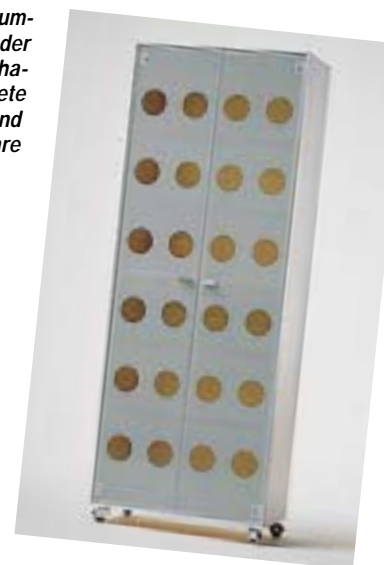
Nito hatte gleich etliche neue Produkte auf dem ISH-Gemeinschaftsstand. Kubik ist ein Wandcontainer in zwei Versionen. Es gibt ihn in Blau, Mint, Gelb oder Azur, mit Ahorntür gekalkt oder mit Tür in Nußbaum-Natur. Die Türen sind wahlweise nach rechts oder links zu öffnen. Infinity ist ei-



Erotico-Kleiderhaken fertigt Rapsel aus transparentem Kunstharz

ne glanz- oder mattverchromte Zubehörserie mit Ablagen in Nußbaum oder gekalktem Ahorn. Passend zum Edelstahlbecken Galeno gibt's die verchromte Zubehörserie Mamba mit Glasablagen. Good-Morning-Jack ist ein Spiegel mit verchromtem Rahmen, mit Schubladenablage in Walnuß oder gekalktem Ahorn. Ebenfalls in Chrom, allerdings matt und mit opakem Schirm, ist die Spiegelleuchte Rosita.

Die Aluminiumschränke der Serie Avant haben gesandete Glastüren und Ahorn-Tablare



Nido heißt das weiße Keramikwaschbecken auf einer Edelstahl-Ablage von Rapsel



Spiegel Good-Morning-Jack von Nito mit Rosita-Leuchten

Die bekannte Serie Timeo wurde um eine trompetenförmige, verchromte und drehbare Wandleuchte sowie eine runde Bullaugen-Decken- oder Wandlampe und einen rahmengeschliffenen Facetten-Wandspiegel ergänzt. Außerdem gibt es zum bestehenden Hand/Wand-Spiegel Schatzi einen beleuchteten Vergrößerungsspiegel namens Oh, einen gepolsterten Vergrößerungsspiegel namens Man-Cino, einen handlichen Vergrößerungsspiegel namens Mi-Man-Chi, einen Schmuckbehälter und eine Fingerring-Hand namens Man-Lo-Per sowie den Mano-Morta-Wandhalter und den Mano-Bassa-Brief- oder Papierhalter.

SAM

Anlässlich der ISH erweiterten die Mender ihr Waschtischprogramm um das neuentwickelte Waschtischsystem Visio-S. Den aus harzgebundenem Mineralstoff gegossenen Waschtisch mit großen Ablageflächen gibt's in den Farben bzw. Oberflächenstrukturen Alpinweiß, Pergamon, Türkis, Granit-Hell, Granit-Dunkel, Seegrün-Granit und Nachtblau-Granit. Zur Serienausstattung zählen eine Siphonabdeckung in Lochblechoptik, die direkt am Waschbecken befestigt ist. Das Clou-Überlaufsystem und das vorgebohrte Hahnloch (auf Wunsch auch für 3-Loch-Armatur) werden ebenfalls werksseitig vorbereitet. Optional sind darüber hinaus eine unter dem Waschtisch montierbare Handtuchreling und eine 8 mm starke, mattierte Glasablageplatte erhältlich. Siphonabdeckung, Ab- bzw. Überlaufgarnitur sowie die Handtuchreling sind jeweils in Chrom, Velouchrom und Messing-Hell lieferbar.

Zur Abdeckung von Siphons und Eckventilen dient die neu entwickelte und nach Herstellerangaben universell für alle keramischen Waschtische einsetzbare Abdeckblende C-Top. Montagevoraussetzung ist

allerdings die normgerechte Anbringung der Eckventile mit einem Abstand zwischen 130 und 300 mm. Die Siphon-Abdeckung ist in den Oberflächen Chrom, Edelstahl und Weiß lieferbar. Komplettiert wird das Abdeckkonzept durch eine zusätzliche Ablageplatte, die in klarem oder mattiertem Glas verfügbar ist. Sie wird ohne zusätzliche Bohrungen an der Befestigung des Waschtisches montiert.

Erstmals stellte das Unternehmen in Frankfurt die sogenannte Lichtarmatur – eine Sanitärarmatur mit Lichteffekten – vor. Dabei beleuchtet eine in den Armaturenauslauf integrierte Lichtquelle den Wasserstrahl. Das Licht schaltet sich automatisch mit Betätigung der Mengenregulierung ein und lässt sich in zwei Optionen einstellen. Ein durchgängig beleuchteter Wasserstrahl wird durch eine verstellbare Luftzumischung erzielt. Durch das Abregeln der beigemischten Luft tritt als zweite Option ein Lichteffekt nur am Auftrittspunkt des Waschbeckens auf. Durch Farbfilter lässt sich die Farbe des Lichtes individuell verändern. Die effektivste Wirkung lässt sich in einem weißen oder hellen Waschbecken erzielen. Ein für die Energieversorgung erforderlicher 230/12-Volt-Transformator und das Leuchtmittel gehören zum Lieferumfang der Lichtarmatur.

Außerdem präsentierte der Badausstatter die Designstudie einer zukünftigen Generation von Waschtisch-Einhebelmischern so-



Waschtischkonzept Visio-S mit Mineralguss-Waschtisch, Siphonabdeckung, Handtuchreling und Glasablageplatte



Sofern die Eckventile mit einem Abstand zwischen 130 und 300 mm montiert sind, soll sich die Abdeckblende C-Top für alle keramischen Waschtische eignen



Eine integrierte Halogenlampe beleuchtet den Wasserstrahl bei der neuen SAM-Lichtarmatur

wie Programmergänzungen der Armaturenserien Eileen, Sh-100 und Konus. Neu bei den Serien Eileen und Sh-100 sind Waschtisch-Einhebelmischer, Zweigriffmischer und UP-Einhebelmischer für Wanne/Brause sowie Dusche, Duschthermostate, UP-Thermostate mit oder ohne Mengenregulierung und Kopfbrausen. Bei Sh-100 kommt ein streng zylindrisch ausgelegtes Griffelement hinzu. Zweigriffmischer für Wanne/Brause und Dusche, Duschthermostate sowie UP-Thermostate mit oder ohne Mengenregulierung ergänzen die Armaturenserie Konus.

Sanipa

Das von Sanipa in Frankfurt vorgestellte Badmöbelkonzept Belcanso integriert und kombiniert Funktionen, die es laut Hersteller entweder noch nicht oder nur ansatzweise gegeben hat. Individuelle Details des nach aktuellen ergonomischen Erkenntnissen konzipierten Multifunktionsprogrammes sind z. B. ein für Armbäder oder zum Anrühren von Masken geeigneter Waschtisch, das als Trittstufe für Kinder nutz- und rollbare Fußwaschbecken sowie die integrierte, geräumige Kühlbox für Arzneimittel-



Multifunktionales Badmöbel Belcanso I von Sanipa

tel, Naturkosmetika oder Säfte. Zum innovativen Design zählen außerdem Extras wie eine großzügige, stimmungsvolle Beleuchtung sowie das eingebaute Gebläse, das die je nach Bedarf dreh-, schwenk- und höhenverstellbare Spiegel beschlagfrei hält oder als Duftzerstäuber mit selbstgemischten Noten den Geruchssinn weckt. Das mobile, schwenkbare Infocenter kann neben einer fest installierten Wetterstation auch TV-



Das Badmöbel Belcanso II mit schwenk- und absenkbarem Spiegel hängt auf Wandpaneelen

Gerät, Videorecorder, Radio und CD-Player beherbergen. Darüber hinaus bietet es im unteren Bereich über eine mit Spezialbeschlägen versehene Klappvorrichtung zusätzlichen Stellplatz für Höhensonne, Rotlicht oder Inhalationsbehälter. Auf Rollen und dadurch auch außerhalb des Bades nutzbar ist ein Funktionsstrolch als Beautystation inklusive Beleuchtung, Spiegel, Steckdosen, Abfallbehälter sowie Fächer für Kosmetik oder Reinigungsmittel.

Die ISH-Neuheit gibt es in zwei Versionen, die sich in Ausstattung, Befestigungstechnik und Material unterscheiden. Bei Belcanso I hängen je nach Ausführung austauschbare Pinienholz-Container, Glasablagen oder Kühlbox in einem bodenstehenden, modularen Metallschienensystem, dessen Einzelelemente wiederum an zwei Punkten an der Wand befestigt werden. Die multifunktionalen Basisprofile dienen zugleich als Lichtschiene und Führung für den höhenverstellbaren Spiegel. Eine technische Einheit bilden Wasch- und Fußwaschbecken. Letzteres wird entweder wie eine Dusche oder über eine Pumpe an das Abflusssystem angeschlossen. Den Wasserzulauf steuert eine spezielle Armatur am Waschtisch. Wandpaneele mit Metallwangen halten bei Belcanso II die weißlackierten Korpusse sowie die Naßzone mit dem übergroßen Waschbecken. Zu den Spezialitäten zählt neben dem vertikal angeordneten Warmluftgebläse mit Duftautomat und leuchtstarken Lichtfronten auch die Spiegeltür über dem Waschbecken, die über



Das PH-Systemmöbel mit vier Holzdekoren liegt preislich im unteren Mittelfeld

einen Schwenk- und Absenkmechanismus zum separaten Schminkspiegel neben dem Waschtisch wird. Neu im modularen Angebot der 10 Systemprogramme der Treuchtlinger ist die preislich im unteren Mittelfeld angesiedelte Badmöbelserie PH-Linie. Sie steht in vier „zarten“ Holzdekoren (Buche-Hell, Golderle, Ahorn und Birke-Hell) sowie in passenden Korpusdekoren zur Verfügung. Außerdem kann der mittelständische Badmöbelspezialist nach LGA-Tests jetzt das RAL-Gütezeichen für Möbel und die Zertifizierung durch die SHK-Zert vorweisen.

Schock

Mit Gala stellten die Badmöbler im Rahmen ihrer ExklusivCollection ein Programm für das Luxus-Marktsegment mit finanziellen Freiräumen vor. Die Container stehen auf handwerklich ausgeführten Stollenbeinen mit Rollen. Neu ist auch die halbhohe,



Offener Spiegelschrank Vetro von Schock

zweittürige Kommode, die der Hersteller auch als funktionelles Einzelmöbel für andere Räume anpreist. Der Waschtisch ist bis zu einer Gesamtbreite von 280 cm freitragend auf den Unterbau aufgesetzt. Käufer können unter Echtlack-Oberflächen oder einem Unikat in der Ausführung Toulipier-Nußbaum wählen. Die Stollenbeine sind wahlweise in Ahorn, Nußbaum oder Mahagoni ausgeführt.

Vento ist ein optisch leichter Spiegel mit integriertem Deckenfluter, doppelseitigen Spiegeltüren und durchgängigen Glasböden – aber ohne Korpus und ohne Rück-

fluter, doppelseitigen Spiegeltüren und durchgängigen Glasböden – aber ohne Korpus und ohne Rück-



Luxus-Möbelprogramm Gala in der Toulipier-Nußbaum-Ausführung

Einzelmöbel Point
der Schock-Marke Junit



Designmöbel Lord
mit hellen Ahorn-Echt-
holzfronten und Nußbaum-
intarsien

Ablageroste können von der einen auf die andere Seite verschoben werden. Fronten und Korpus sind vollständig in Echtholz-furnier Buche lieferbar. Als Alternative gibt's eine Buchefront mit Intarsie in Kuh-form. Die Systembox für Utensilien ist eine Kombination aus Holz und Alu. Der Spiegel mit Glasablage wird durch ein 3-D-geformtes Lichtboard „gekrönt“.

Beim Designmöbel Lord sind helle Ahorn- oder Toulipier-Echtholzfronten mit Nußbaumintarsien kombiniert. Zwei speziell entwickelte Knopfgriffe mit und ohne Holz-einlage runden das Bild des säulentragen- den Möbels ab. Zum Programm gehören in die Säulen integrierte Handtuchhalter, ein solitärer Hochschrank, ein Sideboard, ein Spiegel mit Massivholzrahmen in Frontfar- ben sowie eine Gästevariante. Der Korpus ist echtholzfurniert in Frontfarbe oder melaminharzbeschichtet lieferbar. Die langen Stableuchten aus Metall sind auf einer schmalen Dekorplatte in Weiß, Pergamon oder Silbermatt montiert. In verschiedenen Farbkombinationen sind die geometrisch über den Waschtischunterbau hinausgezo- gene Waschtischplatte sowie das eingelase- ne Becken realisierbar.

Die Schränke des neuen Einzelmöbels Point sind in verschiedenen Höhen, mit seitlichen Ablagen und Schubkästen auf Aluschienen erhältlich. Auf Wunsch gibt's die Rollob- blende mit Griffleiste auch mit Innenbe- leuchtung. Der passende ovale Spiegel mit aufgedrucktem elliptischem Rand wird durch eine Bogenlampe ergänzt.



Junit-Waschplatz Time



wand. Mit einer Tiefe von 13 cm ist er in den Breiten 80, 100, 120, 140 und 160 cm erhältlich.

Unter der Marke Junit präsentier- ten die Badmöbel eine Design- serie für junge Markenkäufer. Der asymmetrische, auf den Unterbau aufgesetzte Mineralguß-Waschtisch wird aus einem Stück gefe- rtigt und bildet die zentrale Einheit des Möbels, das mit oder ohne Türen geliefert werden kann. Die in den Unterschrank integrierten

Schweizerbad

Wie die Serien Zalto und Zamba trägt auch das neue Badmöbel Meta mit sanften Biegungen, sich nach unten verjüngenden Elementen und Art-Deco-Formen wieder die Handschrift des Stuttgarter Designbüros Officium um Thomas Ferwagner. Das Möbel gibt es ausschließlich in der Front Schweizer-Birnbaum. Die Türen bestehen aus dem



Schweizerbad-Möbel Meta mit Seculuce-Türen und Fronten in Schweizer-Birnbaum

transluzenten Material Seculuce. Nach Herstellerangaben ist es kratz- und bruchfest. Meta wird ausschließlich mit Corian-Waschtischen in zwei Breiten angeboten. Erstmals gehört auch ein Halbeinbau-Waschtisch aus diesem Material zum Programm. Es gibt ihn in den Farben Everest und Malachit. Das Becken ist Polarweiß.

Sphinx

Einen erneuten Anlauf im deutschen Markt besser Fuß zu fassen, unternimmt Sphinx. Nicht nur die zum 1. April an den Koralle-Sitz Vlotho verlegten Sitz der Vertriebsorganisation, sondern auch der Messeauftritt zeigten, daß die Niederländer den deutschen Markt aktiver angehen wollen. Auf der ISH präsentierte das Unternehmen unter dem Namen 340, 350 und 360 drei neu entwickelte Designprogramme für das Bade-



Zum Urinal-Gesamtkonzept gehören seitliche Wände und ein Multifunktionselement mit Schwingtür

zimmer (SBZ 5/99). Mit dem Damenurinal Lady P. stellte Sphinx das zweifelsfrei publicityträchtigste Produkt vor. Das erste marktreife Frauenurinal war in Frankfurt einer der Publikumsmagneten. Beim Damenurinal entsteht – anders als bei herkömmlichen Toiletten mit WC-Sitzen – kein direkter Kontakt mit der Sanitärkeramik. Die Benutzung von Lady P. erfolgt mit dem Rücken zur Wand in einer leicht hockenden, angewinkelten „Skifahrerhaltung“. Aufgrund der oberen Randhöhe der Keramik von 55 cm sollen die Benutzerinnen eine bequeme, entspannte Position einnehmen können. Außer der an der Wand montierten Keramik gehören seitliche Trennwände sowie ein Multifunktionselement und eine Schwingtür für den Sichtschutz dazu. Das aus Holz gefertigte Multifunktionselement bietet zusätzlich zu Toilettenpapierspender und Abfallbehälter einen Kleiderhaken und eine Ablagefläche für die Handtasche. Das Urinal soll die durchschnittliche Verweildauer auf der Damentoilette verkürzen, da im Gesamtkonzept lediglich ein Schwingelement für den Sichtschutz nach vorne vorgesehen ist und auf die verschließbare Tür herkömmlicher WC-Kabinen verzichtet wird. Dadurch soll sich eine höhere Nutzungsfrequenz ergeben. Lady P. soll dort zum Einsatz kommen, wo Damentoiletten in öffentlichen Bereichen stark frequentiert werden.

STS

Die Waschplatzlösung Mirabella wurde mit ihrer Gesamtbreite von 100 cm und ihrer Gesamttiefe von 44 cm speziell für schmale Bäder und Gästebäder konzipiert. Der zugehörige Kristallspiegel verfügt über eine Halbkugelleuchte aus Alabasterglas mit drei Halogenstrahlern à 35 W. Die Bedienung erfolgt durch den seitlich installierten Schal-

ter. Als Abstellfläche dient eine Glasablage mit verchromten Befestigungselementen unterhalb des Leuchtspiegels. Der Mineralgußwaschtisch ist mit dem Ab- und Überlaufsystem Clou ausgestattet und in den Farben Weiß, Pergamon, Manhattan und auf Anfrage in Granit lieferbar. Zum Komplettangebot gehören auch ein angepaßter Waschtischunterschrank sowie ausziehbare, zweiarmige, asymmetrischen Handtuchhalter in Chrom.

Das stilvolle Ambiente des Bades soll die 110 cm breite und 54 cm tiefe Design-Badanlage Nice prägen. Ihr Kristallspiegel ist mit einem zylindrischen 20-W-Halogenstrahler und seitlichem Schalter bestückt. Die Glasablagen Optiwhite sind mit verchromten Befestigungselementen unter dem Spiegel und unterhalb des Schrankes in-



Waschplatzlösung Mirabella von STS

stalliert. Ober- und Unterschrank mit Schublade sowie verchromtem Standfuß sind in allen Modellreihen der Badmöbelprogramme Express und Topx erhältlich. Der zugehörige Mineralgußwaschtisch Minette hat einen Durchmesser von 44 cm und wird zusammen mit dem Viega-Schaftventil mit Haube und dem Vorberg-Siphon Uranus ausgeliefert. Ebenso wie die Mineralgußablageplatte ist auch er in den Farben



Design-Badanlage Nice mit frei an der Multifunktionssäule positionierbaren Accessoires

Weiß, Pergamon, Ägäis, Manhattan, Granitgrau-Glimmer und Granitschwarz-Glimmer verfügbar. Die im Komplettangebot enthaltenen Accessoires (Haken, Kosmetikspiegel, Glashalter sowie Seifenhalter) sind frei an der Multifunktionssäule positionierbar.

Villeroy & Boch

Hauptanziehungspunkt war die bereits Ende letzten Jahres eingeführte Oberflächenveredlung CeramicPlus, die zum Aufpreis von 80



Eins der ISH-Hauptgesprächsthemen war die Oberflächenbeschichtung CeramicPlus: Während Wasser bei der herkömmlichen Keramik haften bleibt, perlt es von der glatten CeramiPlus-Oberfläche ab

DM je Keramikeil angeboten wird. Zahlreiche Fachleute nahmen in Frankfurt erstmals die Gelegenheit wahr, die Beschichtung abzutasten. Im Mittelpunkt des Messestandes fanden die Fachbesucher zudem sechs Musterhäuser, in denen die Produkte harmonisch aufeinander abgestimmt präsentiert wurden. Diese Ausstellungskonzeption ist wesentlicher Bestandteil der neuen Marketingstrategie. Denn beim „House of Villeroy & Boch“ handelt es sich um ein Ausstellungskonzept, das in dieser Form auch beim ausstellungsführenden Handel und Handwerk zum Einsatz kommen soll. Damit steht nach Firmenangaben ein ausgefeiltes Instrumentarium für die Endverbraucheransprache zur Verfügung.



SoHo NY, der ungewöhnliche Einzelwaschtisch

Bei den Produktinnovationen standen die zwei neuen Badkollektionen Century und Sunny (SBZ 5/99) im Mittelpunkt. Mit dem außergewöhnlichen Einzelwaschtisch SoHo NY hat das Mettlacher Unternehmen ein avantgardistisches Solitärprodukt ins Programm genommen. Aufgrund des puristischen Designs soll es nicht nur im Bad Einzug halten, sondern auch im Büro, Arbeitszimmer, Eingang und Wohnbereich angebracht werden. Zudem hat das Unternehmen sein Sanitärkonzept Omnia um neue Produkte ergänzt. Diese umfangreichste Sanitärserie umfaßt mittlerweile über 100 Einzelteile.



*Lichtspiegel L134a und
Kosmetikspiegel 802I von Zierath*

*Zur Keramikserie XL
passender Lichtspiegel L130*



Zierath

Eine ganze Reihe neuer, auf die jeweiligen Waschtischformen abgestimmten Spiegel präsentierte Zierath in Frankfurt. So z. B. der Lichtspiegel L134, der mit seinem aufgedoppelten, runden Mittelteil zur Kreisform des Waschtisches Dreamscape von Duravit paßt. Die Kreisform der seitlichen Vertikalen schneidet jeweils die senkrechten Linien. Das Modell mit 60 cm Breite und 90 cm Höhe hat zwei Halogenleuchten in Chrom. Die Ausführung für das Gäste-WC ist 50 cm breit, 80 cm hoch und besitzt eine verchromte Ha-

logenleuchte. Beide Modelle gibt es auch mit Halogenleuchten in Edelmessing oder ohne Leuchten.

Die vier geraden Linien und zwei sanft gerundeten Ecken der fünf Lichtspiegel der Serie L135 passen zur Serie Happy D. von Duravit und das aufgedoppelte ovale Mittelteil auf einem Rechteck mit fehlender Ecke des L131a zur Keramik Epura von Villeroy & Boch. Zur ausgefallenen Keramik XL von Ideal-Standard empfiehlt der Hersteller den Lichtspiegel L130. Seine Silhouette umschließt eine Opalglasleuchte und das untere Oval greift die Form des Waschbeckens auf. Alle drei zur Verfügung stehenden Formate (70 × 80, 60 × 80 und 50 × 70 cm) sind auch mit Opalglasleuchte mit verdecktem Schalter zu haben.

Außerdem wurden der Kinderspiegel A031 in Kronenform, ein verchromter Wand-Kosmetikspiegel mit einem Durchmesser von 18,5 cm und einer maximalen Schwenkarmausladung von 35 cm sowie die Spiegelboards V018a und V015a neu vorgestellt.



Spiegelschrank V015a mit Opalglasleuchte